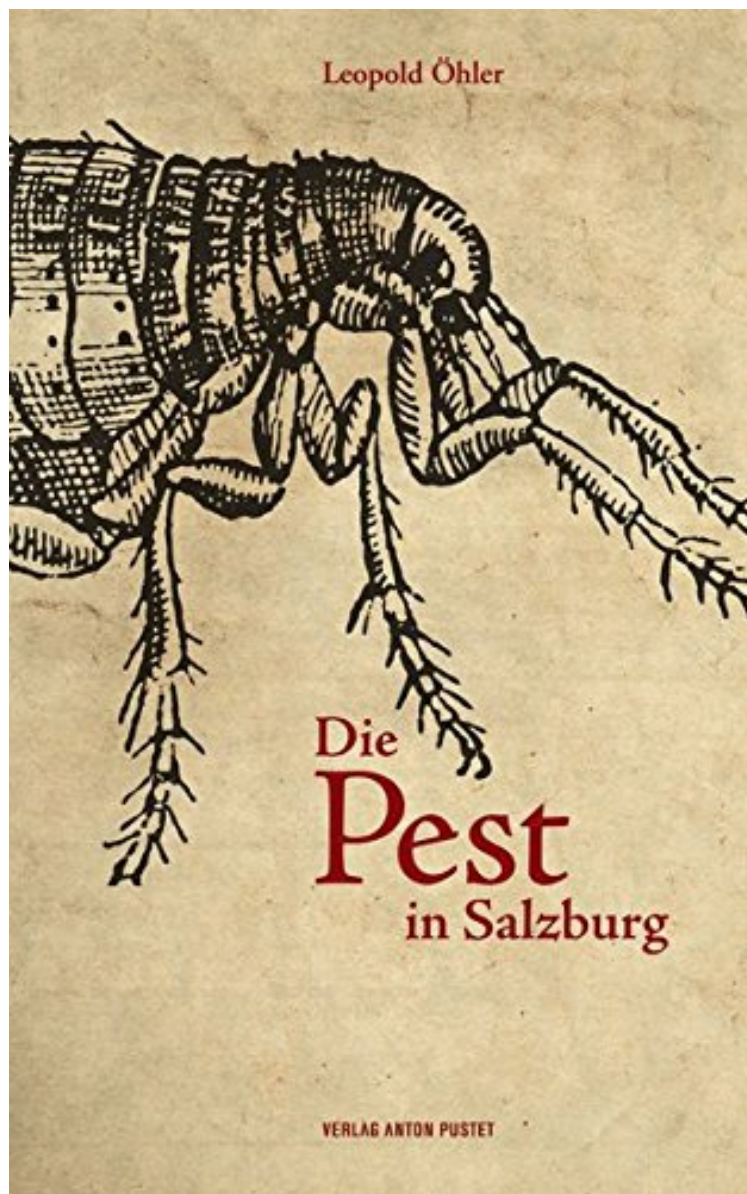


(Free pdf) Die Pest in Salzburg

Die Pest in Salzburg

Von Leopold Öhler

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1464821 in BcherVerffentlicht am: 2013-11-04Abmessungen: 8.66 x .91b x 5.59l, Einband: Gebundene Ausgabe208 Seiten | File size: 61.Mb

Von Leopold Öhler : Die Pest in Salzburg before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Pest in Salzburg:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein detailreiches Sachbuch sehr gut recherchiertVon Peter KrackowizerDas Buch beruht auf der Dissertation von Leopold

hler an der Paris Lodron Universitt Salzburg und ist eine unglaubliche Fundgrube an Wissen und Daten. Es ist auch kein Lesebuch im herkömmlichen Stil, sondern vielmehr ein geschichtliches Fachbuch. Nach einer Einleitung zur Gesamtsituation der europäischen Pestsituationen, über die Ursachen der Pest und historischen Krankheits- und Seuchenbildern (zusammen 40 Seiten), dreht sich alles auf den restlichen fast 200 Seiten um die Salzburger Pestgeschichte, Maßnahmen im Erzstift, Einzelmaßnahmen und Bekämpfung sowie Auswirkungen. Dem Leser wird klar, dass die Pest nicht, wie man vielleicht vermutet, nur zwei oder drei Mal im Land war. Sie war eine latent vorhandene Krankheit, die alle paar Jahre mal stärker, mal schwächer ausbrach. Die Fürstbischöfe erließen Maßnahmenkataloge zur Verhinderung, die aber lange deshalb nicht wirklich wirkungsvoll waren, weil man die wahren Ursachen der Pest (noch) nicht kannte. In den einzelnen Kapiteln finden sich unzählige Daten und Informationen über Stadt und Land, Menschen und Handel. In einem mehrseitigen Kapitel geht es um die Pest in Hallein. Was dieses Buch auch so interessant macht, sind Originalzitate aus Quellen früherer Jahrhunderte. Der Leser erlebt so die Sprache von seinerzeit (haymlich gemach, pad und Balbierheuser, unsawbrighait). Fußnoten mit detaillierten Quellenangaben und weiterführende Literatur ergänzen wissenschaftlich die Angaben. Wer also schon längst einmal fundiert über die Pest im Allgemeinen und die Pest im Salzburg im Detail nachlesen wollte, dem empfehle ich dieses Buch wärmstens. Ich glaube, Besseres kann nicht nachkommen, da hler dieses Thema bezogen auf Salzburg mit diesem Buch umfassend aufgearbeitet hat.

Kurzbeschreibung
Noch vor 300 Jahren wütete in Salzburg die Pest. Der Arzt und Historiker Leopold hler schildert die "laidige Contagion", wie die Pest auch genannt wurde, er erzählt vom Alltag während der Pestzeit, den Schwierigkeiten bei der Lebensmittelbeschaffung, der medizinischen Versorgung und den menschlichen Tragdienen. Diese Katastrophe hat die damalige Gesellschaft nachhaltig geprägt, und viele Spuren sind bis heute sichtbar - so gibt es auf vielen Friedhöfen Gedenksäulen, die dem heiligen Sebastian und dem heiligen Rochus gewidmet wurden. Erstaunlich ist, dass wichtige Einrichtungen unseres heutigen Gesundheitswesens aus der Pestzeit stammen - das Gesundheitsamt oder das Epidemiegesetz, das Isolierung, Quarantäne, Raumdesinfektion oder Absperrung ganzer Gebiete regelt. Ein Buch über ein dunkles Kapitel in der Geschichte Salzburgs mit vielen erhellenden Informationen.